

Das Technik Center umfasst 14 Werkstätten. Neben den Lkw- und Pkw-Reparaturwerkstätten gibt es noch Schlosserei, Dreherei, Tischlerei, Elektronikwerkstätte, Spenglerei, Lackiererei, Sattlerei, eine Prüfstraße sowie die Lehrwerkstätte für Kfz-Techniker*innen und Karosseriebautechniker*innen. Dazu gehört noch der Bereich Beschaffung, bestehend aus dem Hauptlager und dem Technischen Einkauf.

PRÜFSTRASSE

Ein Fahrzeug muss laut den gesetzlichen Vorgaben einmal jährlich auf seine Sicherheit und Fahrtauglichkeit überprüft werden. In der magistratseigenen Überprüfungsanlage erfolgen jährlich rund 2.900 technische Überprüfungen an magistratsinternen Fahrzeugen. Die Kfz-Techniker*innen haben vielfältige Kenntnisse über Spezialmaschinen, da die Kommunalfahrzeuge von Pkw über Müllautos, Sattelschlepper bis hin zu Baggern, Traktoren und E-Fahrzeugen reichen.

KFZ-LEHRWERKSTÄTTE

Hier werden in vierjähriger Lehrzeit Kfz-Techniker*innen und in dreieinhalbjähriger Lehrzeit Karosseriebautechniker*innen ausgebildet. Das erste Lehrjahr der Kfz-Techniker*innen wird in der Lehrwerkstätte absolviert – danach werden die Lehrlinge im Rotationsprinzip in den verschiedenen Werkstätten des Technik Centers, in den Garagen der 48er, in anderen Magistratsabteilungen und in weiteren Anlagen
eingesetzt. Dort können sie ihr bereits
erworbenes Fachwissen erweitern.
Highlights in der Ausbildung der Lehrlinge
sind die jährlichen Sonderprojekte wie die
Restaurierung von Oldtimern. Diese werden
jedes Jahr beim Mistfest ausgestellt.
Außerdem wurde dem Technik Center
die Zertifizierung für Lehrbetriebe "Great
Start! Zertifizierter Lehrbetrieb" verliehen.
Das Zertifikat bescheinigt der 48er eine
ausgezeichnete und für junge Menschen
attraktive Lehrlingsausbildung.

BESCHAFFUNG

Für den einwandfreien Betrieb des städtischen Fuhrparks ist die laufende Beschaffung und Lagerhaltung von Betriebsmitteln, Hilfsstoffen sowie Reparatur- und Verschleißteilen erforderlich. Im Technik Center verwalten die Mitarbeiter*innen circa 7.000 verschiedene Lagerartikel. Für Kraftstoffe, Betriebsmittel und Bereifung ist die 48er Fachabteilung für den gesamten Magistrat. Der Technische Einkauf ist für über 6.000 Fahrzeuge, Spezialmaschinen und Geräte des Magistrats der Stadt Wien zuständig, mit Ausnahme der Feuerwehrfahrzeuge. Ein wesentliches Ziel ist es, die ökologische Fahrzeugstrategie der Stadt Wien nach außen hin zu vertreten. Deshalb hat es sich die 48er zur Aufgabe gemacht, bevorzugt Fahrzeuge und Geräte mit alternativen Antrieben wie z. B. Elektro bzw. Alkylatbenzin anzuschaffen.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

- 3,5 Hektar: Werkstätten, Lager, Garage und Mistplatz
- rund 200 Mitarbeiter*innen, davon
 130 in den Werkstätten und
 32 Lehrlinge
- 14 Werkstätten
- Hauptlager: rund 7.000 verschiedene Artikel
- Fahrzeugbestand: rund 1.000
- Fachdienststelle für rund 6.000
 Fahrzeuge, Spezialmaschinen
 und Geräte des Magistrats
 der Stadt Wien
- Neukauf von Fahrzeugen für den Magistrat: bis zu 300 pro Jahr



KONTAKT

17., Lidlgasse 1 E-Mail: post@ma48.wien.gv.at



